

Anmeldung

Anmeldung unter Angabe des Datums und Veranstaltungsortes entweder

online unter:
www.mre-rhein-main.de/termine.php

oder per E-Mail:
mre-rhein-main@stadt-frankfurt.de

oder per Fax:
069 212-30475

Datum/Veranstaltungsort

Name

Einrichtung

Ort

Neugierig geworden?

Weitere Informationen über die Netzwerke und unsere Arbeit sowie zu multiresistenten Erregern allgemein finden Sie hier:

MRE-Netz Rhein-Main

- telefonisch unter 069 212-48884
- per E-Mail unter mre-rhein-main@stadt-frankfurt.de
- im Internet unter www.mre-rhein-main.de oder über den QR-Code



MRE-Netzwerk Südhessen

- telefonisch unter 06151/330985
- per E-Mail unter mre-netzwerk@gesundheitsamt-dadi.de
- im Internet unter www.mre-netzwerk-suedhessen.de

Wichtige Hinweise des Veranstalters

Die Inhalte dieser Fortbildung sind produkt- und dienstleistungsneutral gestaltet. Es bestehen keine Interessenkonflikte der Veranstalter, wissenschaftlichen Leitung und Referenten. Die Veranstaltung wird finanziell gefördert (Gesamtaufwendung ca. 2.000 Euro) durch das Hessische Ministerium für Soziales und Integration.



In Kooperation mit



Fachtagung

MRE in der Rehabilitation

Donnerstag, 08. November 2018

09:00 Uhr – 16:30 Uhr

Kreishaus Darmstadt-Dieburg

Freitag, 09. November 2018

09:00 Uhr – 16:30 Uhr

Main-Kinzig-Forum Gelnhausen

Einladung

08.11.2018

EG, Raum 4013 „Gersprenz“
Kreishaus Darmstadt-Dieburg
Jägertorstr. 207, 64289 Darmstadt

09.11.2018

Barbarossaaal
Main-Kinzig-Forum Gelnhausen
Barbarossastr. 16-24, 63571 Gelnhausen

Liebe Mitglieder der MRE-Netzwerke Rhein-Main und Südhessen, sehr geehrte Damen und Herren,

auch in Rehabilitationskliniken nehmen multiresistente Erreger, Hygiene, Infektionsprävention und Antibiotic Stewardship eine immer größer werdende Bedeutung ein. Daher widmen sich die MRE-Netzwerke Hessens dieses Jahr schwerpunktmäßig dem Thema Rehabilitation.

Das MRE-Netzwerk Südhessen und das MRE-Netzwerk Rhein-Main laden Sie daher zur Fachtagung „MRE in der Rehabilitation“ ein. Um möglichst vielen Rehabilitationseinrichtungen die Gelegenheit zur Teilnahme zu geben, bieten wir die Fortbildung an zwei Tagen und Veranstaltungsorten an.

Ziele dieser Fachtagung sind rechtliche Grundlagen und Empfehlungen der KRINKO in der alltäglichen Arbeit umsetzbar zu machen, Erkenntnisse und Untersuchungsergebnisse praxisnah durch kompetente, erfahrene Vortragende zu vermitteln sowie Erfahrungen im Umgang mit Patienten mit multiresistenten Erregern zu teilen.

Die kostenfreie Veranstaltung richtet sich an:

- Pflegepersonal und Physiotherapeuten von Rehabilitationseinrichtungen
- Ärztinnen und Ärzte aus Rehabilitationseinrichtungen
- Hygienefachpersonal
- alle Mitglieder der MRE-Netzwerke
- sowie alle anderen Interessierten.

09:00 Uhr	Begrüßung
09:15 Uhr	Infektionsprävention und Hygiene in der stationären Rehabilitation – Rechtliche und fachliche Grundlagen Jürgen Krahn
09:45 Uhr	Rehabilitation mit MRE? Was empfiehlt die KRINKO? Was ist wie praktikabel? Prof. Dr. med. Ursel Heudorf
10:15 Uhr	Schutzausrüstung auf der Intensivstation, dann Gruppentherapie in der Reha – und zuhause? Krankenhaushygiene aus Patientensicht Dr. med. Sabine Hofmann
10:45 Uhr	Kaffeepause
11:15 Uhr	Basishygiene (auch) in der Rehabilitation Andrea Klaus-Altschuck
11:45 Uhr	MRE und Teilhabe in der neurologischen Frührehabilitation Bettina Lyra
12:45 Uhr	Mittagspause
13:30 Uhr	Antibiotikaverbrauchsdichte und nosokomiale MRE- und C. diff.-Nachweise in der intensivmedizinischen neurologischen Frührehabilitation – gibt es einen Zusammenhang? Johanna Groß
14:30 Uhr	Isolation oder Teilhabe – Einführung in die indikationsspezifische Betrachtung und ggf. Workshop – Anschließend Diskussion und Erarbeitung von Standards zu Aufnahmescreening und spezielle Hygienemaßnahmen Dr. med. Sabine Hofmann
16:30 Uhr	Schlussdiskussion

09:00 Uhr	Begrüßung
09:15 Uhr	Infektionsprävention und Hygiene in der stationären Rehabilitation – Rechtliche und fachliche Grundlagen Prof. Dr. med. Ursel Heudorf
09:45 Uhr	Antibiotikaverbrauchsdichte und nosokomiale MRE- und C. diff.-Nachweise in der intensivmedizinischen neurologischen Frührehabilitation – gibt es einen Zusammenhang? Johanna Groß
10:45 Uhr	Kaffeepause
11:15 Uhr	MRE und Teilhabe in der neurologischen Frührehabilitation Bettina Lyra
12:15 Uhr	Mittagspause
13:00 Uhr	Rehabilitation mit MRE? Was empfiehlt die KRINKO? Was ist wie praktikabel? Prof. Dr. med. Ursel Heudorf
13:30 Uhr	Basishygiene (auch) in der Rehabilitation Andrea Klaus-Altschuck
14:00 Uhr	Schutzausrüstung auf der Intensivstation, dann Gruppentherapie in der Reha – und zuhause? Krankenhaushygiene aus Patientensicht Dr. med. Sabine Hofmann
14:30 Uhr	Isolation oder Teilhabe – Einführung in die indikationsspezifische Betrachtung und ggf. Workshop – Anschließend Diskussion und Erarbeitung von Standards zu Aufnahmescreening und spezielle Hygienemaßnahmen Dr. med. Sabine Hofmann
16:30 Uhr	Schlussdiskussion